

GAGOSIAN

Doppelausstellung von Roe Ethridge bei Gagorian in Gstaad ab dem 11. Juli und in London ab dem 23. Juli 2024

Happy Birthday Louise Parker II zentriert sich auf Darstellungen der Muse und des Modells



Roe Ethridge, *Louise on David's Refrigerator*, 2012–20, Sublimationsdruck auf Dibond, 152.4 × 101.6 cm, Auflage: 5 + 2 Künstlerexemplare (AP) © Roe Ethridge

[Pressebilder herunterladen](#)

GSTAAD UND LONDON, 19. Juni 2024—Gagosian freut sich, eine Doppelausstellung von Roe Ethridge in der Galerie in Gstaad und in London mit einer jeweils unterschiedlichen Werkauswahl anzukündigen, die aber zahlreiche Verbindungen aufweist. Der Titel *Happy Birthday Louise Parker II* stammt vom gleichnamigen Model, mit dem er ab 2010 mehrere Mode-Shootings machte. Sie folgt auf die neuste Ausstellung *Happy Birthday Louise Parker* am Mailänder Standort Corso Como 10.

Ethridges Arbeit ist in einem Zwischenbereich der Werbe-, Reportage- und Studiofotografie angesiedelt. Er reizt das Bildpotenzial so aus, dass sie die Grenzen der herkömmlichen Kunstkategorien sprengt. Wohl arbeitet er mit unterschiedlichsten Motiven – seine Aufnahmen reichen von Stilleben über Mode bis zu Porträts. Gemeinsam ist jedoch allen Projekten der kompromisslose Anspruch an die Form – ein Ansatz, mit dem er bei der Abbildung von Alltagsszenen oder in der Bildsprache von Design und Werbung Nuancen herausarbeitet. Gerne kombiniert er zufällig ausgewählte Bildelemente mit inszenierten Aufnahmen und entscheidet sich jeweils für eine Formsprache, die bestehende ästhetische Regeln stets strapaziert oder durchbricht.

In *Louise on David's Refrigerator* (2012–20) und *Louise on Central Park Smoke* (2023), die beide in London zu sehen sind, bildet Ethridge Parker sowohl im Stil der gestylten Hochglanzmodemagazine als auch in natürlicheren, intimeren Settings ab und macht so deutlich, dass Leben und Darstellung – Alltag und Inszeniertes – Hand in Hand gehen. Während *Louise* (2014) ein schlichtes, aber dennoch sehr detailreiches Büstenporträt ist, das in Gstaad ausgestellt wird, zeigt *Louise in a Chair for Double* (2015) in London Parker sitzend auf einem mit rotglänzendem Stoff ausgelegten Polsterstuhl in einer aufreizenden Pose. Die durchgestylte Aufnahme für das französische Modemagazin *Double* soll die Kleidung zur Geltung bringen. Und wenn sich die Blicke des Künstlers und des befreundeten Models treffen, entsteht vor den Augen der Betrachterin, des Betrachters ein komplexes Wechselspiel zwischen Fotograf, Kamera und Subjekt.

In anderen Werken lotet Ethridge auch die Grenze zwischen der smarten Bildsprache der Werbefotografie und spontanen persönlichen Aufnahmen aus. *Duck for Burberry* (2023) und *Duck on Glass for Burberry* (2023) entstanden für eine Werbekampagne – das erste Bild wird in London und das zweite in Gstaad ausgestellt. Dabei wird das typisch britische Tier mit Handtaschen oder anderen Artikeln des legendären britischen Modehauses abgebildet, während in London in *Candy and Comme des Garçons* (2024) eine genauso unwahrscheinliche Kombination von Junkfood und Edelmode zu sehen ist. (Sogar Fotografien von Stilleben ohne Bezug zu einer Modemarke wie *Double Dogwood with Dew Drops* [2021] und *Birthday Still Life* [2023], die in Gstaad ausgestellt werden, vermitteln intensive Einblicke in die oft überraschende Gegenüberstellung von Form und Funktion.)

Demgegenüber sind *Auggie with Raccoon Tail* (2015) und *Lee Lou at Sunset Park Ferry Terminal* (2021) (beide in Gstaad) Aufnahmen von Ethridges Familie. Doch auch in diesen Familienbildern lenkt er die Aufmerksamkeit auf Licht und Farbe, Form und Komposition. Mit dem in London ausgestellten Selbstporträt mit seinem damals fünfjährigen Sohn *Me and Auggie* (2015) veranschaulicht der Künstler unmissverständlich den Fluss der Zeit und den Kreislauf des Lebens. Aber selbst bei diesen nachdenklichen Familienaufnahmen liegt der Schwerpunkt auf den Details der Komposition und der Geschichte der Fotografie. In den in Gstaad ausgestellten Werken *Pic 'n Clip #3* (2017) und *Pic 'n Clip Glitch NFT* (2021) gibt er einen Einblick, wie er bei der Auswahl, der Montage und Postproduktion vorgeht, wenn er übereinandergeschichtete Kollagen von doppelt belichteten Komponenten anfertigt und wie diese verschiedene, wechselnde Formate und Genres annehmen. Neben den Aufnahmen von Parker bilden diese manchmal irritierenden Bilder ein nicht lineares Narrativ, das unvermutete Brücken zwischen den ästhetischen Regeln der Modewelt und dem auf eine andere Art komplexen visuellen Zusammenspiel im Alltag schlägt.

Roe Ethridge wurde 1969 in Miami geboren. Er lebt und arbeitet in New York. Folgende Museen haben Werke in ihren Sammlungen: Museum of Modern Art, New York, Institute of Contemporary Art, Boston, Museum of Contemporary Art, Los Angeles, und Tate, London. Einzelausstellungen (Auswahl): *Momentum 4*, Institute of Contemporary Art, Boston (2005), *Selected Works*, Charles Riva Collection, Brüssel (2012), Le Consortium, Dijon, Frankreich (2012, danach im Museum Leuven, Belgien) und *Nearest Neighbor*, FotoFocus Biennale, Contemporary Arts Center, Cincinnati (2016). Werke von Ethridge wurden in der Whitney Biennale von 2008 gezeigt, und 2011 gehörte er zu den Finalisten für den Preis der Deutschen Börse Photography Foundation.

#RoeEthridge

ROE ETHRIDGE

Happy Birthday Louise Parker II

Vernissage: Donnerstag, 11. Juli, 11–18 Uhr

11. Juli–8. September 2024

Promenade 79, Gstaad

Vernissage: Donnerstag, 23. Juli, 18–20 Uhr

23. Juli–28. September 2024

17–19 Davies Street, London

Presse

Gagosian | press@gagosian.com

Toby Kidd | tkidd@gagosian.com | 44 20 7495 1500